



DIE LINKE.

Kreisverband Soest

www.die-linke-kreis-soest.de

Spendenkonto des Kreisverbandes:

DIE LINKE. Kreisverband Soest, Konto 26203, BLZ 416 500 01

Mitgliedsbeiträge sind zu überweisen an:

DIE LINKE. NRW, Konto 17532821, BLZ 380 500 00

AKTUELL * Am Dienstag 01. März 2011 kommt der Fraktionsvorsitzende der LINKEN im Landtag von NRW Wolfgang Zimmermann!!! *** AKTUELL**

**Liebe Freundinnen und Freunde!
Liebe Genossinnen und Genossen!
Willkommen liebe Neumitglieder!**

Am 30. Januar 2011 wurde auf einem äußerst gut besuchten Kreisparteitag ein neuer Kreisvorstand gewählt. Ich bedanke mich im Namen des Vorstandes für Euer Vertrauen und danke den bisherigen Kreisvorstandsmitgliedern.

Der neue Kreisvorstand ist dabei sich zu sortieren und Planungen für die nahe Zukunft zu machen. Die Anfangseuphorie unserer neuen Partei ist zu Ende, wir müssen jetzt noch härter arbeiten um neue Mitglieder und WählerInnen zu gewinnen. Die Mitgliederbetreuung soll deshalb verbessert werden. Die nächsten parteiöffentlichen Vorstandssitzungen sollen am 16.3. und 14.4. sein. Ein Rundschreiben mit den Terminen der nächsten Versammlungen und Veranstaltungen wird bald folgen.

Dem neu gewählten Kreisvorstand gehören an (mit Zuständigkeiten): Manfred Weretecki (Vorsitzender, Geschäftsstellen), Christel Spanke (stellvertretende Vorsitzende, Bildungsarbeit), Dirk Wilkens-Hagenkötter (Schatzmeister, Mitgliederverwalter), Michael Bruns (Geschäftsführer, Kommunikation, Presse, Publikationen), Iris Fenzlein (Mitgliederbetreuung, Feste), Elisabeth Umezulike (Bildungsarbeit, Publikationen), Ruben Fenzlein (Jugendvertreter), Hans-Otto Spanke (Aktionen, Wahlkampf, Feste), Bärbel Prünte (Schriftführung, Mitgliederbetreuung) und Martin Rediker (Aktionen, Wahlkampf, Publikationen).

100 Jahre Internationaler Frauentag, sind ein besonderer Grund, am 08.03.2011 vor Ort aktiv sein. Bis zum 1. Mai wird die gesamte Partei bundesweit die Themen Leiharbeit und Mindestlohn begleiten. Ab dem 1. Mai 2011 droht eine neue Runde des Lohndumpings. Die noch geltenden Schutzregelungen im Rahmen der europäischen Arbeitnehmer- und Dienstleistungsfreiheit fallen mit diesem Tag fast vollständig weg. Ab diesem Zeitpunkt besteht die Gefahr, dass Unternehmen Arbeitskräfte aus Ost- und Mitteleuropa in Deutschland zu Niedriglöhnen einsetzen, wie sie in deren Herkunftsländern gelten. Dagegen hilft nur ein flächendeckender, gesetzlicher Mindestlohn in Deutschland. Er verhindert, dass Unternehmen künftig ausländische und deutsche Beschäftigte gegeneinander ausspielen. Jetzt wird es Zeit, dass die Politik endlich handelt. Unser Motto lautet: **„Die Zeit drängt: Mindestlohn statt Lohndumping!“**



Sozialistische Grüße

Kreis Soest, 21.02.2011

Für den Vorstand DIE LINKE. Kreis Soest

Manfred Weretecki, Vorsitzender

Redderweg 7, 59581 Warstein, Telefon 02925 3311, manfred.weretecki@t-online.de